

Informationsmaterialien

Neben diesen Angeboten stellt der Niedersächsische Verfassungsschutz Broschüren und andere Informationsmaterialien zum Extremismus bereit, die Sie bei uns anfordern können.

Kontakt

Bei Wünschen zu Vortrags- und Informationsveranstaltungen erreichen Sie den Verfassungsschutz unter folgenden Kontaktdaten:

Telefon: 0511/6709-215
Telefax: 0511/6709-394
E-Mail: praevention@mi.niedersachsen.de

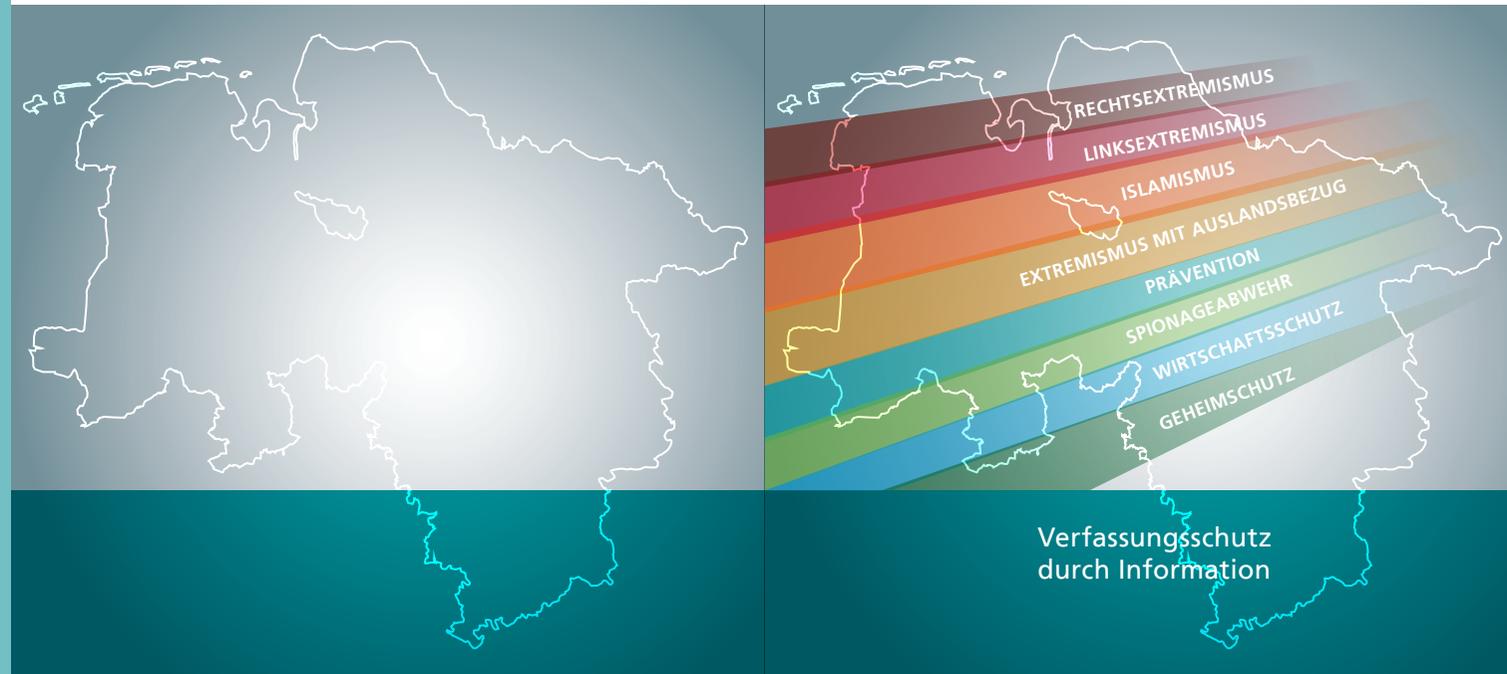
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Internetseite:

www.verfassungsschutz.niedersachsen.de

Bei allgemeinen Fragen zum Extremismus wenden Sie sich bitte an:

Telefon: 0511/6709-217
E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@mi.niedersachsen.de

Niedersächsisches Ministerium
für Inneres und Sport
– Verfassungsschutz –



Herausgeber:
Niedersächsisches Ministerium
für Inneres und Sport
Abteilung Verfassungsschutz
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Büttnerstraße 28, 30165 Hannover
Telefon: 0511 6709-217
Telefax: 0511 6709-394
E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@mi.niedersachsen.de
Internet: www.verfassungsschutz.niedersachsen.de
Facebook: <https://www.facebook.com/Verfassungsschutz.Niedersachsen>
Instagram: <https://instagram.com/verfassungsschutz.nds>
Twitter: https://twitter.com/LfV_NI

Informationen zum
Thema Präventionsarbeit
in Niedersachsen



Niedersachsen

WAS IST DER VERFASSUNGSSCHUTZ?

Der Verfassungsschutz ist der Inlandsnachrichtendienst in Deutschland und verantwortlich für den Schutz der freiheitlichen demokratischen Grundordnung. Er dient damit als Frühwarnsystem, um Gefährdungen für unsere Demokratie rechtzeitig zu erkennen. Die Verfassungsschutzbehörden sind organisatorisch in 16 Landesbehörden sowie das Bundesamt für Verfassungsschutz gegliedert. In Niedersachsen wird die Aufgabe des Verfassungsschutzes durch eine Abteilung des Ministeriums für Inneres und Sport wahrgenommen.

AUFGABEN DES VERFASSUNGSSCHUTZES

Die Aufgaben des Niedersächsischen Verfassungsschutzes sind im Niedersächsischen Verfassungsschutzgesetz (NVerfSchG) festgelegt. Hauptaufgabe ist die Sammlung und Auswertung von Informationen über extremistische und sicherheitsgefährdende Bestrebungen. Hauptaufgabenfelder sind:

- **Rechtsextremismus**
- **Linksextremismus**
- **Islamismus**
- **Extremismus mit Auslandsbezug**
- **Spionageabwehr**
- **Wirtschaftsschutz**
- **Geheimchutz**

AUFKLÄRUNGSARBEIT DES VERFASSUNGSSCHUTZES

Unsere freiheitliche Verfassung zu schützen bedeutet nicht nur, extremistische Aktivitäten zu beobachten, sondern auch die Öffentlichkeit gemäß des gesetzlichen Auftrages darüber zu informieren.

Diese Informationen sollen die Bevölkerung in die Lage versetzen, sich selbst für die Demokratie einzusetzen. Der Niedersächsische Verfassungsschutz konzentriert sich in diesem Zusammenhang

auf die Vermittlung von Informationen über die Gefahren des Extremismus und liefert so einen wichtigen präventiven Baustein bei dessen Bekämpfung.

Für die Arbeit des Verfassungsschutzes ist zudem wichtig, mit Wissenschaft und Zivilgesellschaft in einen Austausch über den Extremismus zu kommen. Diese Aufgabe wird in enger Kooperation mit anderen staatlichen Einrichtungen, aber auch gesellschaftlichen Organisationen und Partnern erfüllt.

VORTRAGSVERANSTALTUNGEN

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Verfassungsschutzes können zu allen Themen des Extremismus als Referenten eingeladen werden, z. B. von Kommunen, Vereinen, Parteien, Schulen und anderen Bildungseinrichtungen sowie sonstigen interessierten Organisationen. Ebenso können Projektstage, Seminare und Workshops fachlich begleitet werden.

WANDERAUSSTELLUNG

Ein wesentliches Element der Präventionsarbeit des Verfassungsschutzes ist die Wanderausstellung „Gemeinsam gegen Rechtsextremismus“, die grundlegende Informationen über rechtsextremistische Erscheinungsformen und Werbemethoden



vermittelt. Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen multimediale Beispiele rechtsextremistischer Musik sowie die Internetaktivitäten und -propaganda von Rechtsextremisten. Für Schulklassen und andere Gruppen werden Führungen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Verfassungsschutzes angeboten.

Im Zusammenhang mit der Ausstellung bietet der Verfassungsschutz Fortbildungen für Lehrkräfte an.

SYMPOSIEN

Bereits seit 2006 werden vom Niedersächsischen Verfassungsschutz regelmäßig öffentliche Symposien zu aktuellen Themen des Extremismus veranstaltet, in deren Rahmen anerkannte Expertinnen und Experten aus unterschiedlichen Blickwinkeln Themen des Extremismus diskutieren.

DISKUSSIONSREIHE „AKTUELL UND KONTROVERS“

Neben diesen größeren Veranstaltungen ermöglicht der Niedersächsische Verfassungsschutz im Rahmen der kleineren Veranstaltungsreihe „Aktuell und Kontrovers – Verfassungsschutz im Diskurs mit Wissenschaft und Zivilgesellschaft – Eine Einladung zur Diskussion“ aktiv den Austausch unterschiedlicher gesellschaftlicher und staatlicher Akteure.

AUSSTEIGERPROGRAMM „AKTION NEUSTART“

Das Aussteigerprogramm Aktion Neustart ermöglicht Ausstiegswilligen einen sicheren und nachhaltigen Ausstieg aus den extremistischen Szenen. Die Unterstützung durch Aktion Neustart ist kostenlos, freiwillig und absolut vertraulich.

Rund um die Uhr erreichbar
unter der Hotline:
0172 4444300

